

Haider mit Phaeton tödlich verunglückt

Beitrag von „Kong Racer“ vom 13. Oktober 2008 um 22:31

Jörg Haider, Landeshauptmann (Ministerpräsident) von Kärnten und Chef des Bündnisses Zukunft Österreich (BZÖ), war am frühen Samstagmorgen nach einem Überholmanöver bei Klagenfurt von der Straße abgekommen.

Sein Phaeton prallte gegen den Betonpfosten eines Zauns sowie einen Hydranten und überschlug sich dann mehrfach. Der tödlich verunglückte österreichische Politiker ist zum Zeitpunkt seines Unfalls 142 Kilometer pro Stunde gefahren.

Damit war er mehr als doppelt so schnell wie es an dieser Stelle erlaubt ist, sagte am Sonntag der Leiter der Staatsanwaltschaft Klagenfurt, Gottfried Kranz. Das Tempolimit an dieser Stelle betrug 70 Stundenkilometer, knapp 100 Meter später ist Tempo 50 vorgeschrieben.

Die technische Untersuchung des Wracks ergab laut einer Meldung der Nachrichtenagentur APA, dass der Dienstwagen - ein drei Monate alter VW Phaeton - technisch völlig in Ordnung war. „Jegliche Spekulationen über andere Ursachen für den Unfall sind damit hinfällig“, sagte Kranz.